

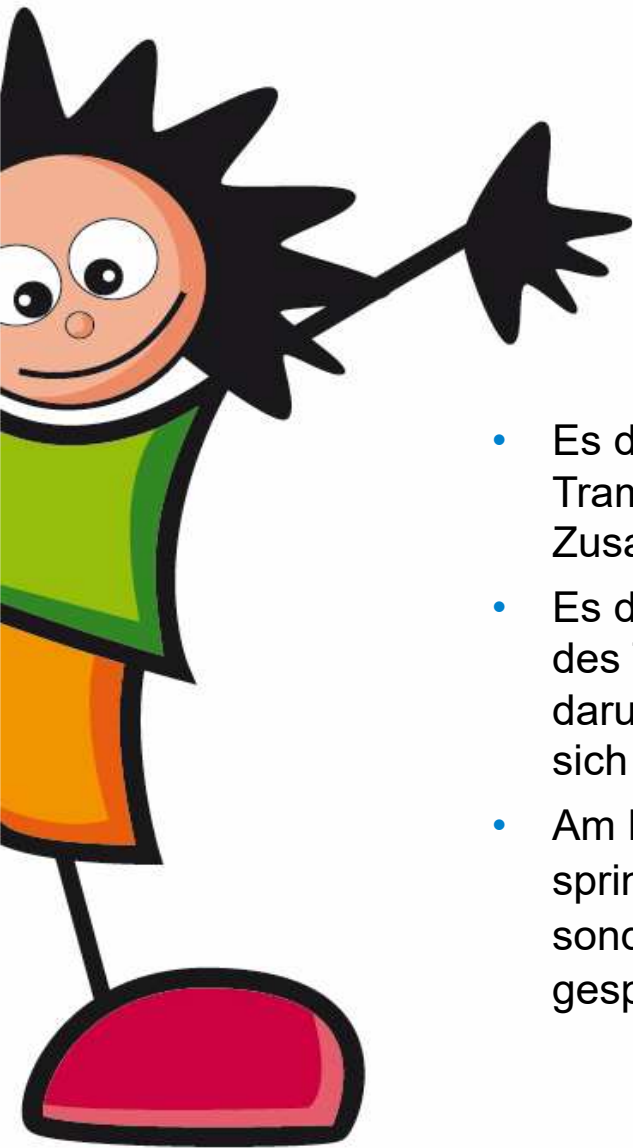


NUTZUNGSREGELN SVB BEWEGUNGSLANDSCHAFT



ABLAUF DES BESUCHS

- Anmeldung an der Informationstheke im Paladion
- Abgabe unterschriebenes Selbstverpflichtungsformular
- Sportkleidung (Kinder und Begleitpersonen)
- Erklärvideo anschauen
- Aufsicht durch die Begleitpersonen
- Aufräumen & Bewegungslandschaft pünktlich verlassen



RIESENTRAMPOLIN

- Es darf immer nur ein Kind auf dem Trampolin hüpfen, damit es keine Zusammenstöße gibt.
- Es darf nicht auf die blaue Umrandung des Trampolins getreten werden, da sich darunter Federn befinden, an denen man sich verletzen kann.
- Am besten immer auf dem roten Kreuz springen. Das ist nicht nur am Sichersten, sondern dort kann auch am höchsten gesprungen werden.





SEILBAHN

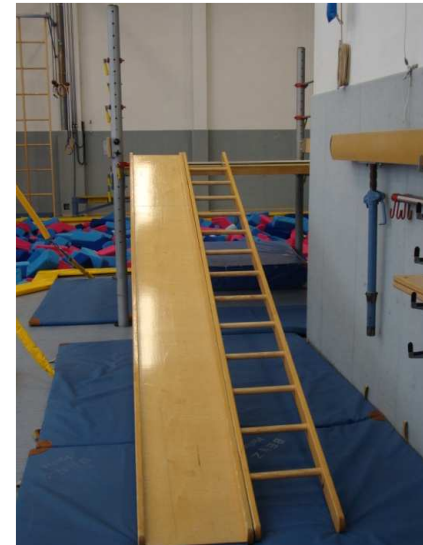
- Die Seilbahn lässt sich nutzen, in dem das dünne Seil abgewickelt und der Haken gelöst wird.
- Als Aufstiegshilfe kann der kleinen Kasten genutzt werden.
- Es darf immer nur ein Kind mit der Seilbahn fahren
- Vor dem Losfahren kontrollieren, ob die Bahn frei ist
- Nach Absprung von der Seilbahn über der Kissengrube Kopf einziehen, da ansonsten die hin und her schwingende Seilbahn an den Kopf knallen kann.
- Die Seilbahn darf nicht genutzt werden, wenn das blaue Schwungbrett ganz links in Benutzung ist.
- Darauf achten, dass kein Kind die Weg der Seilbahn kreuzt.

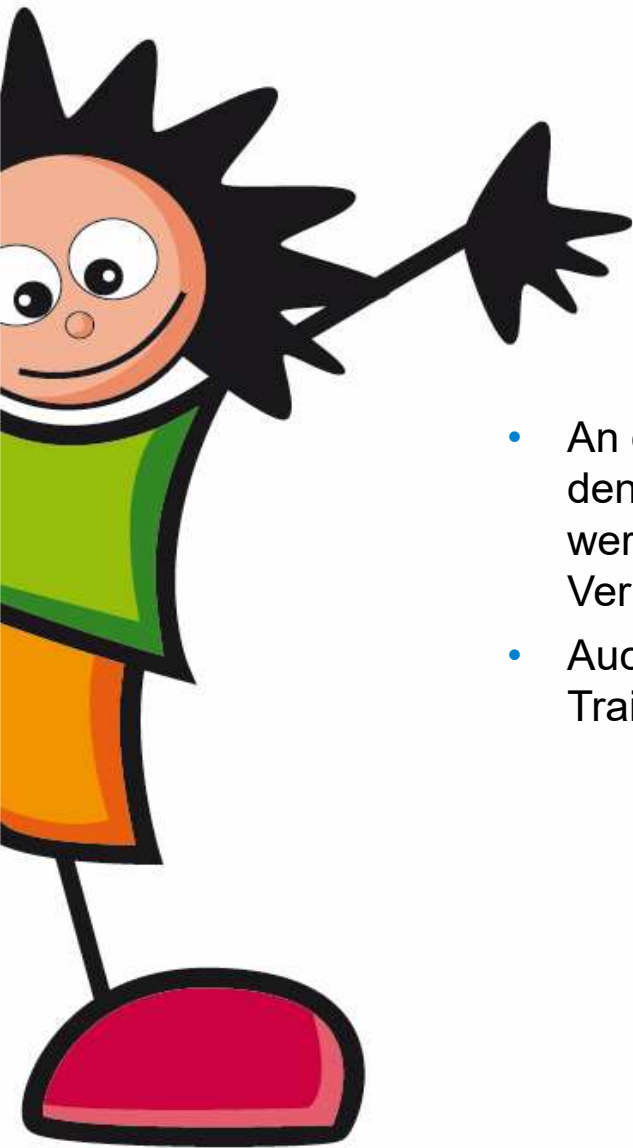




RECKPLATTFORM

- Aufstieg auf die Plattform erfolgt über die Leiter oder die Rutsche.
- Hier gilt auch: Immer mit den Füßen voraus in die Kissengrube springen.
- Darauf achten, dass sich keine Kinder direkt vor der Plattform in der Kissengrube verstecken.
- Den Kindern den Hinweis geben „weit zu springen“, um die Grubenumrandung auf jeden Fall mit dem Sprung zu überwinden.

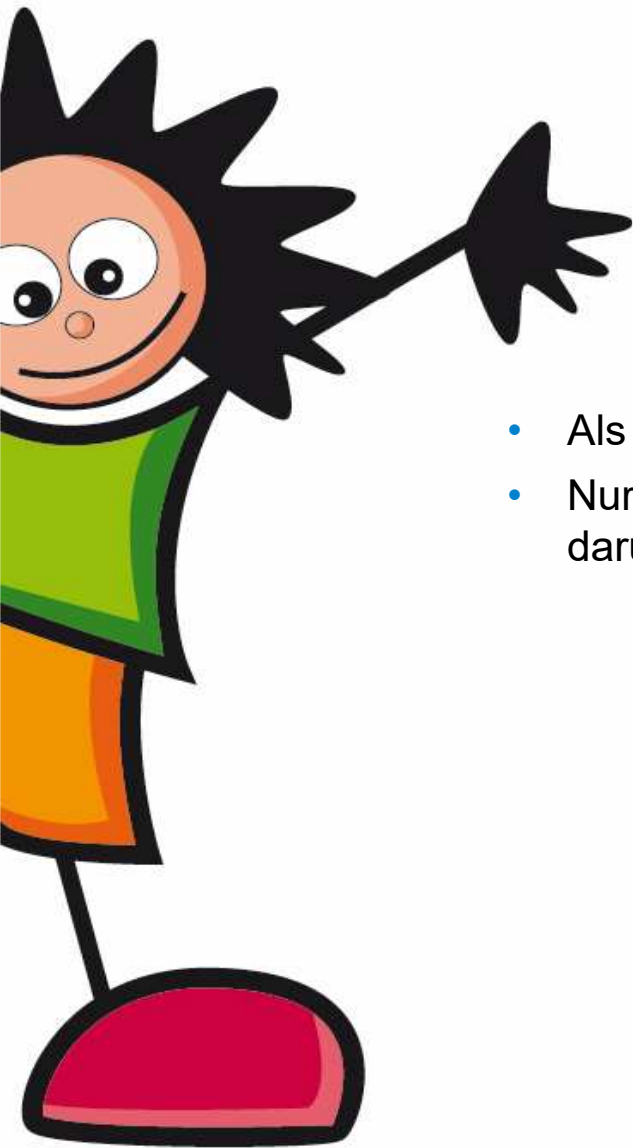




STUFENBARREN

- An diesem Gerät darf nicht an den Drahtseilen geklettert werden, da sonst Verletzungsgefahr besteht.
- Auch das Klettern auf dem Trainerpodest ist nicht erlaubt.





HANGELLEITER

- Als Aufstiegshilfe kann der Trapez Sprungkasten genutzt werden
- Nur in dem Bereich hangeln, in dem sich die große blaue Matte darunter befindet





TAUE

- Die Taue dürfen nicht verknotet werden.
- Die Taue dürfen nicht über die Hangelleiter geworfen werden.





KLETTERTÜRME

- Vom Klettergerüst und der kurzen Hangelleiter darf nicht in die Kissen-grube gesprungen werden





GITTERLEITER

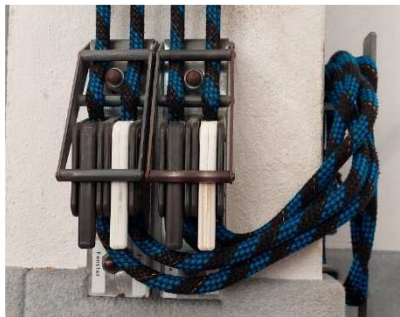
- Nur an der Grubenseite hochklettern.
- Maximal von dritter Sprosse von oben springen
- Es darf nur mit den Füßen voraus gesprungen werden. Beine beim Sprung leicht öffnen.
- Vor dem Sprung schauen, ob keine anderen Kinder unter den Kissen oder an den Ringen sind.





SCHAUKELGERÄTE

- Vor dem Sprung in die Kissengrube immer prüfen, ob sich keine anderen Kinder unter dem Gerät befinden.
- Die Höhe kann verändert werden, indem die Sicherungsriegel (befindet sich hinter der großen Gitterleiter) an der Wand nach oben gedrückt werden. Um die Höhe zu ändern darf kein Kind am Gerät sein.



Sicherungsriegel unten
= zu



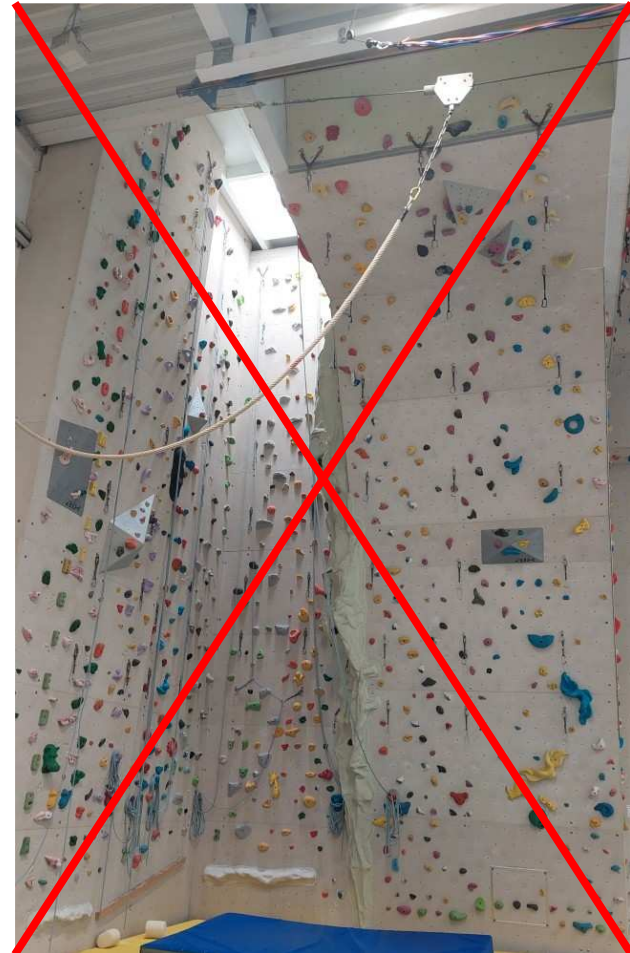
Sicherungsriegel oben
= offen, jetzt lässt sich
die Höhe verstellen





KLETTERWAND

- Das Nutzen der Kletterwand ist verboten.





WIR WÜNSCHEN
VIEL SPASS
BEIM SPIELEN UND TOBEN